



Evangelisch-Lutherische  
Auferstehungskirche

# Gemeindebrief

August bis November 2023



### Nichts mehr verpassen? Melden Sie sich für unseren Mailverteiler an!

Erhalten Sie Informationen zu Terminen und Neuigkeiten aus der Gemeinde direkt per E-Mail. Die Anmeldung ist unkompliziert: Senden Sie einfach eine E-Mail mit dem Hinweis „Anmeldung zum Mailverteiler“ an [info@auferstehungskirche-augsburg.de](mailto:info@auferstehungskirche-augsburg.de). Damit ist Ihre Mailadresse hinterlegt. Die Abmeldung erfolgt ebenfalls durch eine Nachricht an diese Adresse.

### Gemeinsam für eine zauberhafte Adventszeit

Auch dieses Jahr soll es wieder einen Adventsbasar geben. Er findet am 1. und 2. Advent jeweils im Anschluss an den Gottesdienst statt. Frau Stern, die in den letzten Jahren immer selbst fleißige Bäckerin war, benötigt dieses Jahr Unterstützung. Wer könnte ein oder zwei Sorten Plätzchen backen?

Über Angebote freut sich Frau Stern sehr: 0821/62257.

### Auferstehung erleben bei

- 01.10. um 10.00 Uhr Familiengottesdienst zu Erntedank mit anschließendem Gemeindefest „Genug und noch viel mehr!“
- 15.10. um 10.00 Uhr Wir feiern gemeinsam!
- 22.10. um 11.30 Uhr Mini-Gottesdienst
- 22.10. um 18.00 Uhr AmPuls
- 24.10. um 18.00 Uhr Gospeltime mit den *Sternenfängern*
- 26.11. um 18.00 Uhr Gospeltime mit *Enjoy*



### Zuflucht im Schatten Gottes



Ich liebe Schatten.

Sie wissen schon, diesen echten Schatten – der von großen, alten Bäumen, die ihre Äste wie Flügel über den Horizont spannen. Und man sitzt oder liegt in ihrem Schatten, mit einer eisgekühlten Limo oder einem erfrischenden Radler in der Hand, und guter Gesellschaft – der eigenen oder der von lieben Menschen. Schatten spendet Leben – für Körper und für Seele.

Und was Schatten alles bedeutet, das merken wir besonders in der Sommerhitze.

Und umso schlimmer ist es dann, wenn weit und breit kein Schatten zu finden ist – oder nur überall von der Hitze und Dürre verbrannte Baumgerippe zu finden sind, die selbst ums Überleben kämpfen. Oder schon verloren haben.

Auch der Psalmbeter des 63. Psalms weiß um die lebensspendende Kraft des Schattens.

**„Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner Flügel frohlocke ich.“ (Psalm 63,8)**

Der Autor dieser Zeilen hat die Erfahrung gemacht – Gott beschirmt und beschützt mich. Er breitet seine Flügel über mir und meinem Leben aus, wie ein großer Baum, der die Äste seiner Baumkrone wie beschirmende Flügel in den Himmel reckt.

Bei Gott, da kann ich Pause machen.

Pause machen von den alltäglichen Stresssituationen und Nöten, die manchmal wie Hitzewellen über das eigene Leben hinwegrollen. Und durchatmen. Und einfach nur sein.

Und: bei Gott, und durch Gott – da erfahre ich Hilfe. Er ist der Helfer für mein Leben.

Es gibt Situationen, die werden einfach „zu heiß“, als dass man sie alleine bewältigen könnte. Da braucht man Hilfe. Ganz lebenspraktische Hilfe: wenn mir jemand zu trinken anbietet an einem heißen Sommertag. Wenn man die neue Hollyoodschaukel im Garten aufstellen möchte und tatkräftige Helfer\*innen braucht, die mit anpacken. Wenn bei der Kinderbetreuung in den Ferien Omas und Opas, Nachbar\*innen, Freund\*innen und Bekannte zusammenhelfen. Und auch Hilfe für die Seele: ein\*e Freund\*in, der\*die zuhört, wenn es brennt. Ein\*e Fremde\*r, der\*die ein Taschentuch reicht, wenn man weinend am Straßenrand steht. Eine stumme Umarmung, die spüren lässt: du bist nicht allein. Ein Gebet, das die Seele wieder atmen lässt.

In all diesen Momenten lässt sich diese Hilfe, diese beschirmende und beschützende Hilfe Gottes spüren.

Ich wünsche uns allen für die bevorstehenden Sommertage und für unser ganzes Leben, dass es sie immer wieder gibt: diese Momente, in denen wir uns vor der Hitze und dem Stress des Alltags in den Schatten Gottes flüchten können. Um bei Ihm, in seiner Nähe, ausruhen zu können. Und dass wir spüren: Gott ist der tatkräftige Helfer in unserem Leben – weil wir nicht aus uns selbst heraus leben. Und nicht allein und ohne Hilfe - die Hilfe von anderen und die Hilfe Gottes - durchs Leben gehen müssen.

Sondern, dass wir spüren: Unter Gottes beschirmendem und beschützendem Flügel ist der Raum, in dem mein Leben gelingt und ich mein Leben gestalte.

Und das ist doch wirklich ein Grund zum Frohlocken! Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Sommerzeit!

Ihre Pfarrerin Mona Böhm

## In der KiTa tut sich was ...

Julia Häuser

### Wasserspielanlage

„Ritsche Ratsche, Suppe aus Matschel!

Rimpe, Rampe, Knödel aus Pampel!“

Endlich ist sie da: die neue Matschanlage!

Abkühlung gefällig?

In diesem Sommer können die Kinder wieder planschen, matschen und mit Wasser spielen.

Wir danken Herrn Kless (Firma medProfi), dessen Rabatt bei den Hygienebestellungen für die KiTa in die Finanzierung der Matschanlage mit eingeflossen ist!



### Musikfortbildung und Carusos-Zertifikat

„Die singende Menschenstimme ist der klingende Atem Gottes“

An fünf Terminen fand in unserer KiTa eine Musikfortbildung mit dem Thema: „Musik von Anfang an“ mit einer Musikprofessorin statt. Unsere Iris Niedermirtl nahm zusammen mit 15 weiteren Teilnehmerinnen aus anderen Kitas freudig daran teil.

... wo man singt, da lass dich nieder ...

Bei gemeinsamen Singrunden mit Susanne Sonneck und Kolleginnen hatten die Kinder und auch Eltern Spaß beim geselligen Musizieren.

### Verkehrspuppentheater und Sausiführerschein

Beim Verkehrspuppentheater wurde den Kindergartenkindern spielerisch die Verkehrserziehung vermittelt und vertieft.

Während des Sausiführerscheins durften die Dinos (Vorschulkinder) selbst Straßen mit Laufrädern und Rollern abfahren und mussten dabei die Verkehrsregeln einhalten. Sitzt der Fahrradhelm richtig? Warum muss ich mich beim Autofahren anschnallen, was bedeutet welches Verkehrsschild? Wie überquere ich eine Straße richtig? Wie werde ich gut bei Dunkelheit gesehen? All diese Fragen wurden im Rahmen der Verkehrserziehung geklärt.

### Sommerfest

Was wäre ein Sommer ohne Fest? Mitte Juni war es wieder soweit. Alle KiTa Kinder mit ihren Familien, neue Familien, deren Kind im kommenden KiTa-Jahr startet und weitere Gäste waren zum Fest eingeladen.

Das Wetter meinte es in diesem Jahr zum Glück gut mit uns, auch wenn es im Vorfeld nochmal spannend wurde. Unterhaltung für die Kinder gab es bei Spielstationen wie Schubkarrenrennen, Dosenwerfen, Kinderschminken und Handabdrücken. Für das kulinarische Wohl war gesorgt:



mit Kaffee, Kuchen und Spießen in der Cafeteria und Grillköstlichkeiten wurden alle satt.

Nach den Liedern „Herzlich Willkommen“ und „Halli, hallo“, wurde uns das Carusos-Zertifikat vom Chorleiter Herrn Zeitler verliehen.



## Urlaub mit Tiefgang

Martina Wiegner

Bergpanorama, Sonne, Pool, viele Gespräche und eine tolle Gemeinschaft: für sechs Familien war Urlaub mit Tiefgang 2023 ein voller Erfolg!

Miteinander durchhalten, gemeinsam lachen, sich Mut machen, helfen und sich helfen lassen, Gleichgesinnte finden, zusammen Neues entdecken und manchmal auch einfach nur genießen. Die Tage in Südtirol waren voller Erlebnisse, an die sich kleine wie große Teilnehmer\*innen noch lange erinnern werden.



## Hey Leute! oder besser: Hey Abenteuerkids!

Nach den Sommerferien starten wir voll durch!

Die Abenteuerkids & die Mini-Abenteuerkids gehören ja bereits zu den „üblichen Verdächtigen“ bei uns in Auferstehung. Aber Vorsicht – kennt ihr schon die „Abenteuerkids-Pixels“? Die neue Pixel-Gruppe startet nach den Sommerferien 2023 immer donnerstags für alle Kinder der ersten und zweiten Klasse – wir freuen uns schon MEGA auf die PIXELS, herzlich Willkommen bei uns in Auferstehung!

Euer Abenteuerkids Pixel-Leiterteam

## ABENTEUERKIDS AB SEPTEMBER 2023



Klasse 5 & 6



Klasse 3 & 4



ABENTEUERKIDS

PIXEL

Klasse 1 & 2

## Himmelwärts am Kuhsee

*Kerstin Biedermann*

Auch in diesem Jahr feierten wir am Himmelfahrtstag gemeinsam mit unserer Nachbargemeinde St. Matthäus einen segensreichen Open-Air-Gottesdienst am Kuhsee. Und auch dieses Jahr meinte das Wetter es gut mit uns: Der Himmel ist an diesem besonderen Tag einfach immer offen. Vielleicht, weil sich Gott so sehr auf die Heimkehr seines Sohnes freut und dafür den Himmel von seiner schönsten Seite zeigt.

Es ist aber nicht nur die Freude an seinem Sohn, die diesen Tag so erstrahlen lässt. In Johannes 12 Vers 32 steht „Christus spricht, wenn ich erhöht werde von der Erde, will ich alle zu mir ziehen.“ Alle, das heißt, auch uns! Dies gibt uns die Sicherheit, dass uns Gott sieht, dass er uns will und uns begegnen möchte. Er wirkt in dieser verrückten Welt und zieht auch uns zu sich. Lassen wir uns doch einfach ein wenig ziehen und diese Unterstützung in unserem Alltag in vollen Zügen genießen.



## Frauentreff – wir Montagsfrauen feiern Jubiläum

*Christa Röger-Emmerich*

Vor 35 Jahren fing alles an. Unsere Kinder waren der Spielgruppe entwachsen und stiegen in den Kindergarten auf. Statt uns jeden Montag bei Spielen, Brezeln und Kaffee über die aktuellen Themen des Lebens auszutauschen, blieben uns nur noch der hektische Zubringerdienst am Morgen und das mittägliche Abholen am Kirchplatz für ein kurzes Hallo.

Da musste schnellstens ein Ersatztreffen her und so entstand mit organisatorischer Schützenhilfe von Heidegard Eichner im Januar 1988 der „Treff junger Frauen“. Längst sind wir die Jugend im Namen los, den Kinderschuhen entwachsen und haben einige der Weggefährtinnen von damals verabschiedet. Zu unserer großen Freude sind viele Frauen bis heute geblieben und zu unserer Bereicherung neue dazugekommen. Geblieben ist auch die Freude am gemeinsamen Gestalten unseres Programms und unsere regelmäßigen Treffen am 3. Montag im Monat um 20.00 Uhr.

Gefeiert haben wir unseren „35. Geburtstag“ im Wonne-monat Mai mit fotografischem Rückblick und Vorfreude auf das, was vor uns liegt.



## Ein Dutzend neue vollwertige Gemeindeglieder

*Valerie Gut*

Eine geschmückte Kirche, unsere engagierte Jugendband, viele Gottesdienstbesucher\*innen, zwölf festlich gekleidete Jugendliche und ein wunderschöner Gottesdienst. Am Pfingstsonntag haben zwölf junge Menschen ihr „Ja“ zu einem Leben mit Gott bestätigt. Sie haben „Ja“ gesagt, „Ja“ zu ihrer Konfirmation, „Ja“ zu Gott und „Ja“ zu unserer Gemeinde. Jeder Einzelne von ihnen wurde mit Handauflegen der Taufpat\*innen gesegnet und konfirmiert. In ihrer Ansprache verbildlichte Pfarrerin Böhm mit einem vollen Rucksack, was sie den Konfirmand\*innen mitgeben möchte. So standen z.B. Brotzeitdose und Trinkflasche für das Abendmahl, welches die Konfirmierten nach ihrer Einsegnung gemeinsam das erste Mal als vollwertige Gemeindeglieder feiern durften. Mit den Klängen der Jugendband und von den Anwesenden gefeiert, durften die Jugendlichen gemeinsam ausziehen und noch Gruppenfotos machen lassen, bevor alle mit ihren Gästen zu ihren eigenen Feiern aufbrachen.



## „...und nach der Konfirmation ist vor dem Konfi-Kurs!“

*Pfarrerin Mona Böhm*

Gerade erst ist die Konfirmation vorbei und schon werfen die ersten Veranstaltungen für den neuen Konfi-Kurs ihre Schatten voraus.

Am 17. Juni traf sich der neue Konfirmand\*innenjahrgang das erste Mal als neuer Konfi-Kurs in den Räumlichkeiten der Auferstehungskirche, um sich gemeinsam auf die Reise in die Welt des Glaubens zu begeben. Neun junge Menschen hatten sich für den Konfi-Kurs angemeldet und starteten bereits im Februar in unserer Gemeinde in die Jungschar.



Der erste Konfi-Samstag stand dann ganz im Zeichen des Kennenlernens und unter der Frage: Wie wird das nächste Jahr im Konfi-Kurs so werden? Eine Besonderheit stand und steht schon seit längerer Zeit fest: Der Konfi-Kurs wird in Teilen, v.a. während des Konfi-Camps, in einer Kooperation mit unserer Nachbargemeinde in Friedberg gemeinsam mit Pfarrerin Nina von Saldern stattfinden. Die gemeinsame Campvorbereitung hatte bereits im Team der ehrenamtlichen Leiter\*innen im Mai und beim zweiten Konfi-Tag im Juli stattgefunden und Lust auf mehr gemacht. Vom 7.-16. August sind wir gemeinsam mit vielen anderen jungen Menschen auf dem Konfi-Camp in Grado (Italien) und lernen einander, den Glauben und das italienische Lebensgefühl ein bisschen besser kennen.

## GOOD NEWS hat Geburtstag

Tinka Hassel und Cirsten Linse

Kann das sein? Sind wir schon seit 20 Jahren zusammen? 20 Jahre lang wöchentliche Proben, Auftritte, Workshops und fröhliches Beisammensein?

Ja – im Mai haben wir diese gemeinsame Zeit gefeiert mit einem leckeren Buffet, Austausch vieler Erinnerungen und spontanem Singen unserer Lieblingslieder.

Gegründet haben wir uns 2003 mit der Unterstützung unserer damaligen Pfarrer\*innen Corinna Hektor und Uwe Stenglein-Hektor. Zur ersten Probe, die im Gemeindebrief angekündigt wurde, kamen auch Menschen, die ein Konzert erwarteten und sehr erstaunt waren, dass sie selbst eine Melodie lernen sollten!

Als wir gerade den Gospel „Good news, the chariots coming“ einstudierten, wurde durch einen Geistesblitz unser Name gefunden. Wir sind ja auch im Namen des Herrn unterwegs.

Eine Besonderheit ist unsere „Doppelspitze“ (unserer Zeit voraus?) und öfter hörten die Chormitglieder: „Wie, ihr habt zwei?“

Noch ein O-Ton: „Beim Singen kann ich eintauchen und die Stimme wird Teil eines Ganzen. Ich kann mich tragen lassen und selber mittragen – und mal hast Du den Text und ich den Ton und umgekehrt. Vertrauen und Mut.“



Manche erinnern sich vielleicht noch an unser Jubiläumskonzert vor zehn Jahren im Gemeindehaus oder als wir 2018 in der Kirche unser 15-Jähriges besungen haben.

Wir sind zwanzig wunderbar zusammengewürfelte Musikbegeisterte, die nach den Proben mit „Endorphin-Ausschüttung“, d. h. mit Freude und beschwingt mit neuer Zuversicht in den Alltag zurückgehen. Wir sind so eine Art „Musikfamilie“ geworden, die immer auch offen ist für Neues.

Es kamen und gingen über die Jahre Sänger\*innen – auch gibt es einen sogenannten „Schattenchor“ von Menschen, die sich angemeldet hatten, aber nie erschienen sind. Inzwischen haben wir uns zu einem Projektchor umgewandelt, der zweimal im Jahr intensiv für bestimmte Anlässe wie die Gospeltime, Gottesdienste oder Advent und Weihnachten probt.

Unsere schönsten Lieder haben wir auf unseren Youtube Kanal gestellt:



Youtube  
@goodnewsaugsburg



## Seniorenkreis

Irmgard Schulze

Wir haben ein Anliegen: Wir sind im Lauf der Jahre älter geworden. Das Älterwerden bringt so manche Beschwerlichkeit mit sich. Ja früher, da konnten wir die leckersten Kuchen backen, da machte es uns nichts aus, am Vormittag die Tische zu decken und nachmittags daran fröhlich zusammenzukommen. Jetzt schaffen wir das nicht mehr. Deshalb freuen wir uns über jede Hilfe: beim Verteilen der Einladungen, beim Tische aufstellen und Tischdecken, beim Musizieren, beim Kaffeekochen, beim abschließenden Spülen und Aufräumen. Wir haben ein gutes Team, aber wir brauchen weitere Unterstützung. Denn wir sind gerne beieinander ...

... und auch unterwegs. So machten sich Mitte Mai fünfzig Seniorinnen und Senioren mit dem Bus erwartungsvoll auf den Weg nach Wolframs-Eschenbach in Franken, dem Städtchen des Parzivaldichters. Bei der Führung durch den kleinen mittelalterlich geprägten Geburtsort

des Dichters Wolfram von Eschenbach mit seiner intakten Stadtmauer erfuhren wir einiges über den dort ansässigen Deutschorden, den Dichter selbst und über Besonderheiten mittelalterlicher Baukunst, die bis heute sichtbar sind. Für Mai war es empfindlich kalt, deshalb freuten wir uns auf eine warme Stube im Gasthof und auf die vorbestellten Schäumele und andere fränkische Delikatessen. Der Himmel hatte ein Einsehen und verschonte uns mit Regen. So konnten wir am Nachmittag die Schiffsrundfahrt auf dem Altmühlsee bei Kaffee und Erdbeeruchen sogar mit ein paar Sonnenstrahlen genießen und über die wagemutigen Sprünge der Kitesurfer staunen. In den Wiesen suchten die Störche derweil nach Futter. Erfüllt von den Erlebnissen und der schönen Gemeinschaft kehrten wir am Abend nach Augsburg zurück. Eine Teilnehmerin verfasste über unseren Seniorenausflug dieses Elfchen:

„Maiausflug nach Franken.

Ist schön da.

Wir schauen und genießen.

Danke.“



## Abendmahl für alle!

In der Herbsttagung 2022 hat sich die Landessynode unserer Landeskirche für eine „uneingeschränkte Zulassung von Kindern zum Abendmahl“ ausgesprochen.

Der Weg dahin begann bereits 1977. Damals hatte die Landessynode sich zum ersten Mal für die Öffnung der Abendmahlsfeierlichkeiten für Kinder ausgesprochen und im Jahr 2000 diesen Beschluss noch einmal bestärkt. Den jetzigen Beschluss unserer Synode haben auch wir im Kirchenvorstand zum Anlass genommen, um uns verstärkt mit dem Thema auseinanderzusetzen. Wir haben uns über die biblischen und theologischen Gründe ausgetauscht und sind auch für unsere Gemeinde zu dem Schluss gekommen: Wir möchten, dass alle getauften Christ\*innen - unabhängig von ihrem Alter (oder ihrer Konfession) - bei unseren Gottesdiensten am Abendmahl teilnehmen können. Gerade in unserer Gemeinde, die das Feiern des Abendmahls mit Einzelkelchen vorsieht und wo in jedem Abendmahlsgottesdienst mit Wein und mit Traubensaft zur Feier geladen wird, ist für jede\*n Gottesdienstbesuchende\*n die Möglichkeit gegeben, ohne Einschränkungen oder Scheu teilzunehmen.

**Alle – auch Kinder – sind ausdrücklich zum Abendmahl eingeladen!**

Wir als Kirchenvorstand tragen so den Synodenbeschluss mit und möchten damit die lebendige Abendmahlspraxis unserer Auferstehungskirche stärken, die durch Menschen jeden Alters bereichert wird. Es gilt für alle: „Schmeckt und seht, wie freundlich der HERR ist!“



## Jugendausschusswahl am 22.10.2023

Valerie Gut

Dieses Jahr ist es wieder soweit und der Jugendausschuss (JA) wird neu gewählt.

**Was ist der JA eigentlich?** Es ist ein Gremium, vergleichbar mit dem Kirchenvorstand (KV), das sich aber speziell mit den Themen für die Kinder und Jugendlichen befasst. Der JA wird alle zwei Jahre gewählt und kann vier bis zehn Mitglieder umfassen. Diese setzen sich aus gewählten Jugendlichen und berufenen Erwachsenen zusammen.

**Was macht der JA?** Er koordiniert die Jugendarbeit, beschäftigt sich mit den für die Kinder und Jugendlichen relevanten Themen und berät den KV, wenn es um Kinder und Jugendliche geht. Der JA trifft sich, je nachdem wie viel ansteht, alle 1-2 Monate.

**Wer darf sich alles aufstellen lassen?** Es darf sich jeder aufstellen lassen, der zwischen 14 und 27 Jahre alt und evangelisch ist oder einer anderen Mitgliedskirche der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) angehört.

**Wie kann man sich aufstellen lassen?** Bei Interesse wendet euch einfach an den jetzigen JA, dann bekommt ihr genauere Infos.

**Wann und wo wird gewählt?** Nach dem AmPuls-Gottesdienst am 22.10.2023 in der Kirche.

**Wer darf wählen?** Alle zwischen 6 und 27 Jahren.

*Wer jetzt Interesse bekommen hat, sich das Ganze aber erst mal genauer anschauen will, kann gerne zu einer der JA-Sitzungen kommen. Diese sind immer öffentlich. Die Termine können auf der Homepage nachgelesen werden.*  
Kontakt zum JA:  
[jugendausschuss@auferstehungskirche-augsburg.de](mailto:jugendausschuss@auferstehungskirche-augsburg.de)

## AmPuls – Ein Gottesdienst-Format für alle

Stefan Höglmeier

Seit einigen Jahren gehören die AmPuls-Gottesdienste fest zum Veranstaltungskalender unserer Gemeinde. Doch was steckt eigentlich hinter den AmPuls-Gottesdiensten und was kann man sich darunter vorstellen? Hier wollen wir die wichtigsten Fragen kurz beantworten:

### Was ist AmPuls eigentlich?

Mit der AmPuls-Reihe möchten wir ein niedrigschwelliges Angebot für die gesamte Gemeinde und alle Interessierten und Generationen aussprechen. Gemeinsam mit wechselnden Prediger\*innen machen wir uns auf Entdeckungsreise zu konkreten und lebensnahen Themen. Zuletzt widmeten wir uns Fragen wie „Wem oder was vertraue ich eigentlich?“ oder „Wie kann ich Dinge in meinem Leben abschließen oder neu beginnen?“. Dazu kommen abwechslungsreiche Impulse und interaktive Elemente, wie z.B. Fürbitten der Besucher\*innen des Gottesdienstes gemeinsam zu beten und auf dem Altar vor Gott zu bringen. Abgerundet werden die Gottesdienste mit einer Mischung aus bekannten und neuen Liedern unserer Band.



### Wann findet das Ganze statt?

Die AmPuls-Gottesdienste finden aktuell viermal im Jahr – ab dem kommenden Jahr vielleicht sogar häufiger – statt. Die aktuellen Termine können Sie jeweils dem Schaukasten an der Kirche, der Homepage oder dem Gemeindebrief entnehmen. Der letzte ausstehende AmPuls-Gottesdienst in diesem Jahr findet am 22.10. statt.

### Wo muss ich hin?

Die Gottesdienste finden in den kühleren Monaten in unserer schönen Auferstehungskirche statt; der AmPuls in den Sommermonaten ist gerne auch auf dem Kirchplatz oder der anschließenden Wiese. Die Freiluft-Gottesdienste sind immer ein ganz besonderes Erlebnis.

### Wer steckt dahinter?

Das AmPuls-Team: Alexander Bissinger, Anette Schmidt, Stefan Höglmeier, Inga Dammer und zukünftig auch Verena Schönbrodt und David Mücklich.

### Warum machen wir das überhaupt?

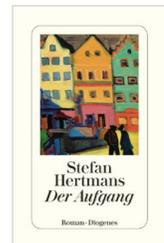
Mit dem AmPuls-Gottesdienst wollen wir eine möglichst breite Zielgruppe erreichen und einen Rahmen schaffen, in dem alle zusammen – Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Familien, Singles, Senior\*innen, Berufstätige, Schüler\*innen, Student\*innen, Neulinge, Alteingesessene... – vor Gott kommen und miteinander Gottesdienst feiern können. Alle sind herzlich willkommen!

Sollten damit noch nicht alle Fragen beantwortet sein, sprechen Sie uns gerne an. Oder noch besser: Schauen Sie doch einfach mal vorbei und lernen Sie den AmPuls-Gottesdienst aus nächster Nähe kennen. Wir freuen uns!

## Neues aus der Bücherei

Gisela Dierolf

Zwei Beispiele, die Sie neugierig machen sollen:



**Stefan Hertmans** zählt zu den wichtigsten belgischen Autoren. In seinem Buch „**Der Aufgang**“ wählte er eine eigenwillige Form, die überzeugt: den „Dokumentarroman“. Das bedeutet, Passagen mit biografischem Bericht wechseln sich mit literarischen Sequenzen ab. Das Ergebnis ist verblüffend informativ, unterhaltend und lebendig. Im Mittelpunkt steht Willem Verhulst, ein glühender flämischer Nationalist, SS-Angehöriger und Kollaborateur im von den Deutschen besetzten Belgien – ein absolut nationalistisch verblendeter Mensch, der Listen für die Nazis erstellte, aufgrund derer viele Mitbürger in den Tod geschickt wurden. Er zeigte niemals Reue und blieb bis zu seinem Lebensende 1975 seiner Gesinnung treu. Vielleicht fragen Sie sich: Muss ich das lesen? Ja doch, es fasziniert, denn es gab Menschen um ihn herum, deren Schicksale berühren. Verhulst war dreimal verheiratet, zuerst mit einer Jüdin(!), nach deren Tod mit einer sehr liebenswerten, überzeugten Pazifistin, die Mutter seiner drei Kinder wurde, und zuletzt mit einer linientreuen Gesinnungsgenossin, die noch in den 2000er Jahren eine Hitler-Büste auf dem Kaminsims stehen hatte. Die Zerrissenheit in der Familie Verhulst spiegelt die Zerrissenheit der Geschichte Belgiens wider, wo es zwischen Wallonen und Flamen nach wie vor Konflikte gibt. Der Autor hat genauestens recherchiert, mit Nachfahren der Familie Verhulst gesprochen und das Buch ergänzt mit authentischen Fotos. (Stefan Hertmans, *Der Aufgang*, Diogenes 2022)

Die Liste unserer Neuerwerbungen finden Sie auch auf der Website



Ein Steiff-Tier „mit dem Knopf im Ohr“ zu besitzen, war schon immer etwas Besonderes, heute wie vor vielen Jahren. Es ist ziemlich teuer, mit besonderer Sorgfalt hergestellt und unverwüstlich. Ich erinnere mich gut daran: Im Alter von sechs Jahren bekam ich „Bambi“ geschenkt. Ich habe es sehr geliebt, ebenso meine Töchter und dann meine erste Enkelin. Jetzt ist es wieder bei mir. Maren Gottschalk hat über Margarete Steiff eine Romanbiografie geschrieben. Margarete war das dritte Kind in der Familie. Im Alter von 18 Monaten erkrankte sie an Kinderlähmung und es stellte sich bald heraus, dass sie niemals würde laufen können. Das hinderte sie aber nicht daran, ein fröhliches Kind zu werden, das in der Schule hervorragende Noten erzielte und schon früh ein außergewöhnliches Organisationstalent bewies. Trotz ihrer teilweisen Lähmung und gegen den Willen ihrer Eltern erlernte sie den Beruf der Schneiderin, denn sie wollte keinesfalls der Familie zur Last fallen und unbedingt ihren Lebensunterhalt selbst verdienen. Eines Tages nähte sie aus einer Laune heraus ein Nadelkissen in Form eines Elefanten. Als sie dieses Filztierchen ihrem Neffen in die Hand gab, schien es auf magische Weise zum Leben zu erwachen. Das war die Geburt einer genialen Idee... (Maren Gottschalk, *Fräulein Steiff*, Goldmann 2022)

Am 24. Mai wurde wieder der Evangelische Buchpreis verliehen, ein Leserpreis. „Gesucht werden Bücher, die dazu anregen über uns, unser Miteinander und das Leben mit Gott neu nachzudenken“ (Evangelisches Literaturportal). Unser Büchereiteam wird mit dem diesjährigen Preisbuch von Abbas Khider, *Der Erinnerungsfälscher*, am **19. November, 10 Uhr, einen Literaturgottesdienst** gestalten.

## Helferkreis Aufwind

Herbert Niedermirtl



Im Rahmen der REFUGEE-WEEK vom 16.–25. Juni 2023 veranstaltete der Helferkreis Aufwind unter dem Motto: „Aufwind zum Anfassen“ eine informative und abwechslungsreiche Veranstaltung im Bürgertreff Hochzoll. Alles drehte sich um die alles andere als langweilige Arbeit in einem Helferkreis, und die Helfer\*innen gaben gerne Auskunft über ihre Arbeit mit Schutzsuchenden und Asylsuchenden. Frauen und Männer aus Syrien, der Türkei und Tschetschenien wurden interviewt und erzählten, wie es ihnen seit der Flucht aus ihren Heimatländern erging und wie sie Hilfe fanden durch einen Helferkreis. Die Dankbarkeit durch helfende Hände war spürbar. Dass der sympathische Mohamad A. jetzt selbst aktiv im Helferkreis Aufwind mitarbeitet, war eine sehr beeindruckende Aussage.

In den vier Stunden der Begegnung wurde viel geboten: Ein Film über Aktionen von Aufwind (zuletzt ein fröhlicher Spiel-Kindernachmittag im Ankerzentrum), ein großzügiges orientalisches Buffet, Schmink- und Bastelangebote für Kinder, Live-Musik, eine Tombola und Comedy-Einlagen rundeten diese gelungene Begegnung ab.

Dass zwei junge Frauen aus Irak und Afghanistan zum nächsten Helferkreistreffen unbedingt eingeladen werden wollten, um dort mitzuarbeiten, war natürlich die beste Nachricht am Ende des Tages. Selbstverständlich wurden die Kontaktdaten ausgetauscht.

Alle sind mit einem Lächeln gegangen.



## Gesprächsabend über Personen der Bibel

Pfarrerin Mona Böhm



„Wer war das gleich nochmal?“ – Stellen Sie sich die Frage manchmal, wenn es um Personen der Bibel geht oder wenn Sie über einen Namen stolpern, aber nicht mehr genau wissen, woher Sie den schon einmal gehört oder wo Sie ihn schon einmal gelesen haben? Oder sind Sie neugierig, mehr über biblische Personen zu erfahren und sich mit anderen über Glaubensthemen auszutauschen?

Dann ist der „Who is who?, oder: Wer war das gleich nochmal?“- Gesprächsabend genau das Richtige für Sie. An den Abenden begegnen uns unterschiedliche Personen der Bibel – durch Texte, aber auch durch Bilder aus unterschiedlichen Kunstepochen und anderen kulturellen Schnittstellen. Wir kommen ins Gespräch über die Person und die Glaubensthemen, die damit verbunden sind.

Sie müssen nichts mitbringen, außer sich selbst und eventuell interessierte Freunde und Bekannte, und natürlich eine Portion Neugier auf das, was der Themenabend so bringt.

Das Angebot richtet sich an alle, die sich davon ansprechen lassen: Junge und Junggebliebene, Gemeindemitglieder und Interessierte aller Konfessionen und Glaubenshintergründe, an Fragende und Wissende. Jeder und Jede ist herzlich willkommen.

- 20. September Mose – Prinz, Hirte und Prophet
- 18. Oktober Johannes der Täufer – Wegbereiter Jesu
- 15. November Jona – Prophet auf der Flucht
- 06. Dezember Maria – Ergebene und Begnadete

Die Abende finden einmal im Monat, mittwochs, im Gemeindehaus statt. Start ist jeweils 19 Uhr.

## GOTTESDIENSTE IN DER AUFERSTEHUNGSKIRCHE

Dienstag	08.08.	10:00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Augsburger Friedensfest am Kuhsee	
Sonntag	13.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst (Lektorin Anette Schmidt)	
Sonntag	20.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrer i. R. Johannes Repky)	
Sonntag	27.08.	10:00 Uhr	Gottesdienst (NN)	
Sonntag	03.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst (Lektorin Anette Schmidt)	
Sonntag	10.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrerinnen Mona Böhm)	
Sonntag	17.09.	15:00 Uhr	Ordination Markus Böhm durch Regionalbischoff Axel Piper, im Anschluss Kirchencafé	
Sonntag	24.09.	9:45 Uhr	Kinder - Kirche - Kekse	
		10:00 Uhr	Gottesdienst (Lektorin Verena Schönbrodt), im Anschluss Kirchencafé	
		18:00 Uhr	Gospelttime	
Sonntag Erntedank	01.10.	10:00 Uhr	Familiengottesdienst (Pfarrerinnen Mona Böhm und Team)	
Sonntag	08.10.	9:45 Uhr	Kinder - Kirche - Kekse	
		10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerinnen Mona Böhm)	
Sonntag	15.10.	10:00 Uhr	Wir feiern gemeinsam-Gottesdienst, im Anschluss Kirchencafé	 

Sonntag	22.10.	9:45 Uhr	Kinder - Kirche - Kekse	
		10:00 Uhr	Gottesdienst (Lektorin Verena Schönbrodt), im Anschluss Kirchencafé	
		11:30 Uhr	Mini-Gottesdienst (Team)	
		18:00 Uhr	AmPuls-Gottesdienst (Team)	
Sonntag	29.10.	10:00 Uhr	Gottesdienst (Lektor Herbert Niedermirtl)	
Sonntag	05.11.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer i. R. Winfried Stahl)	
Sonntag	12.11.	9:45 Uhr	Kinder - Kirche - Kekse	
		10:00 Uhr	Gottesdienst (Lektorin Anette Schmidt), im Anschluss Kirchencafé	
Sonntag	19.11.	10:00 Uhr	Literaturgottesdienst (Pfarrerinnen Mona Böhm und Team)	
Mittwoch	22.11.	19:00 Uhr	Ökumenisches Team	
Sonntag	26.11.	9:45 Uhr	Kinder - Kirche - Kekse	
		10:00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerinnen Mona Böhm und Team)	
		18:00 Uhr	GospelTime	
Sonntag	03.12.	10:00 Uhr	Familiengottesdienst (Pfarrerinnen Mona Böhm und Team), im Anschluss Kirchencafé	 
				     
			Heiliges Abendmahl	
			Kinderkirche	
			besondere Musik	
			Kirchencafé	
			ökumenisch	
			Wir feiern gemeinsam!	

## FÜR ALLE

Kirchenvorstand	21.09., 17.10., 14.11, 13.12., 19.30 Uhr im Gemeindehaus, Garmischer Str. 6
Gesprächsabend über Personen der Bibel	Einmal im Monat, mittwochs, im Gemeindehaus. Start ist jeweils 19 Uhr. 20.09. Mose – Prinz, Hirte und Prophet 18.10. Johannes der Täufer – Wegbereiter Jesu 15.11. Jona – Prophet auf der Flucht

## FÜR KINDER

Kindersamstag für Kinder der 1. – 6. Klasse	Ansprechpartnerin: Iris Niedermirtl 9.30 bis 12.00 Uhr im Gemeindehaus, nächste Termine: 30.09., 11.11.
Abenteuerkids-Pixel für Kinder der 1. - 2. Klasse	Ansprechpartnerinnen: Bettina Schwaigert und Barbara Surauer Donnerstags 17.15 bis 18.30 Uhr
Abenteuerkids-Mini für Kinder der 3. - 4. Klasse	Ansprechpartnerin: Astrid Danner Donnerstags 17.15 bis 18.45 Uhr
Abenteuerkids/Jungchar für Kinder der 5. – 7. Klasse	Ansprechpartner: Dr. Felix Schönbrodt Alle zwei Wochen freitags, 17.00 bis 18.30 Uhr Termine siehe Aushang und Homepage

## FÜR JUGENDLICHE

Jugendgruppe	Ansprechpartner*innen: Helena Lenz und Manuel Steinkilberg Freitags 19.00 bis 21.30 Uhr während der Schulzeit im Jugendraum im Untergeschoss der Kirche
Konfirmand*innen 2023/24	07.08.-16.08. Konficamp in Grado 30.09., Konfisamstag im Jugendraum 12.10., Camp-Nachtreffen für Eltern und Konfis in Friedberg 14.10., Konfisamstag 25.11., Konfisamstag mit Exkursion zum Protestantischen Friedhof

## FÜR JUNGE ERWACHSENE UND FAMILIEN

Hauskreis ab 16 Jahren	Ansprechpartner: David Mücklich 14-tägig donnerstags um 19.00 Uhr, Start nach den Sommerferien am 14.09. Neue Teilnehmer*innen sind herzlich willkommen.
Hauskreis ab 25 Jahren	Ansprechpartner*innen: Iris und Herbert Niedermirtl 14-tägig mittwochs um 19.30 Uhr

## FÜR ERWACHSENE

Frauentreff	Jeden 3. Montag im Monat um 20.00 Uhr 18.09. Lorient „100 Jahre Leben und Werk“ 16.10. Mantra- Singen 20.11. 1001 Nacht – „alles rund um die Datteln“ 18.12. „Advent in aller Welt“
Seniorentreff	Ansprechpartner*innen: Irmgard Schulze und Gerhard Kraus Gedächtnistraining am 15.09., 13.10. und 03.11., 14:30 bis 16:30 Uhr und Themennachmittage am 29.09., 25.10. und 17.11, 15:00 bis 17:00 Uhr Im Gemeindehaus. Alle Senioren ab dem Rentenalter sind herzlich eingeladen.

## FÜR MUSIZIERENDE

Gospelchor „Good News“	Donnerstags, 19.45 Uhr, Probe im Gemeindehaus, Garmischer Str. 6 Ab dem 12.10. finden die Proben wieder regelmäßig statt. Ansprechpartnerinnen: Katrin Hassel und Cirsten Linse
Flötengruppe	Mittwochs 17.00 bis 18.00 Uhr, Probe in der Kirche Ansprechpartnerin: Sigrid Geiger
Phoenix Ensemble Hochzoll	Probe nach Absprache dienstags, 20.00 Uhr in der Kirche, Ansprechpartner: Rudolf Weichert Alle Instrumente sind willkommen.

## JAHRESLOSUNG 2023

# Du bist ein Gott, der mich sieht.

1. Mose 16, 13

## IMPRESSUM

Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen Auferstehungskirche Augsburg, Hochzoll-Süd, Garmischer Straße 2a, 86163 Augsburg

Internet: [www.auferstehungskirche-augsburg.de](http://www.auferstehungskirche-augsburg.de)

Redaktion der aktuellen Ausgabe: Pfr. Mona Böhm, Sandra Bissinger, Eva Rademaker, Andrea Wollny

Verantwortliche der Redaktion: Pfr. Mona Böhm

Bildnachweise: Hassel, Häuser, Niedermirtl, Röger-Emerich, Schulze, Steinkilberg

Finanzierung: Der Gemeindebrief erscheint werbefrei – dank Ihrer Kirchensteuer.

Auflage: 1.500 Stück. Klimaneutral gedruckt. Klimaschutzprojekt: Windenergie, De Aar, Südafrika.

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief ist der 6. Oktober 2023.

Der nächste Gemeindebrief umfasst die Monate Dezember 2023 bis März 2024. Bei zugesandten Artikeln gibt es keine Gewähr der Veröffentlichung. Ebenso behalten wir uns aus redaktionellen Gründen sinnwahrende Kürzungen vor. Für Kritik und Lob haben wir immer ein offenes Ohr. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

### Pfarramt Auferstehungskirche, Garmischer Straße 2a, 86163 Augsburg

Team	Mona Böhm, Pfarrerin (Freier Tag: Montag) mona.boehm@elkb.de	☎ 66109151 ☎ 01575 3588737
	Andrea Wollny, Pfarramt pfarramt.auferstehung.a@elkb.de	☎ 63020
Bürozeiten	Dienstag und Freitag, 9.00 – 12.00 Uhr Mittwoch, 17.00 – 19.00 Uhr	
Mesnerin	Christiane Menke-Stumpf	
Internet	<a href="http://www.auferstehungskirche-augsburg.de">www.auferstehungskirche-augsburg.de</a>	

### Kindertagesstätte, Garmischer Straße 4, 86163 Augsburg

Leitung Kindergarten	Julia Häuser	☎ 450329-0
Leitung Kinderkrippe	Susanne Sonneck kita@auferstehungskirche-augsburg.de	

### Evangelische öffentliche Bücherei Auferstehungskirche, Garmischer Straße 1<sup>1/2</sup>

Leitung	Margit Schmidt buecherei.auferstehungskirche-augsburg@elkb.de	
---------	--	--

### Flüchtlings-Helferkreis Aufwind Augsburg Süd-Ost

Verantwortlich	Herbert Niedermirtl und Birgit Gut	
Internet	<a href="http://www.helferkreis-aufwind.de">www.helferkreis-aufwind.de</a> , <a href="mailto:kontakt@helferkreis-aufwind.de">kontakt@helferkreis-aufwind.de</a>	

### Seniorennetzwerk und Evangelischer Verein Hochzoll und Umgebung e.V.

Kontakt	Koordinator Johannes Bissinger, <a href="mailto:kontakt@sniao.de">kontakt@sniao.de</a>	☎ 44990202
Spendenkonto	Augustabank eG, IBAN: DE3072 0900 0000 0443 0298, BIC: GENODEF1AUB	

### Sozialstation Augsburg Hochzoll, Friedberg und Umgebung

Ökumenische Ambulante Pflege gemeinnützige GmbH ☎ 26375-0

### Evangelisches Jugendhaus Lehmbau, Mittenwalder Straße 31, 86163 Augsburg

Träger Evangelisch-Lutherische Gesamtkirchengemeinde Augsburg ☎ 5431-100

# Unser Dank ...

... geht an alle, die mit ihrer Jahresspende 2022 für unsere Kirchengemeinde dazu beigetragen haben, dass wir für unsere Kirche ein neues E-Piano anschaffen können. Unser altes E-Piano hat immer mal wieder mit Aussetzern und Wackelkontakten zu kämpfen, sodass es an der Zeit ist, dass wir unser langgedientes Piano durch ein neues ersetzen. Im Moment sind wir auf der Suche nach einem passenden Modell für unseren Kirchenraum. Das neue E-Piano soll in Gottesdiensten, bei Band-Proben (der Oldie-Band, wie auch der Jugend-Band) zum Einsatz kommen und hoffentlich schon bald mit tollem Klang unsere Veranstaltungen in der Gemeinde bereichern. Danke an alle, die dies möglich gemacht haben!



# Unsere Bitte ...

... gilt auch in diesem Jahr für unsere Kirchengemeinde. 2021 wurde das Dach unserer Auferstehungskirche aufwendig saniert und seitdem strahlt unsere Kirche mit neuer Decke eine großartige Atmosphäre aus. Dieser Atmosphäre möchten wir gerne mit der Anschaffung einer neuen Kirchenbestuhlung Rechnung tragen, die die Helligkeit und Freundlichkeit des Kirchenraumes aufgreift. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie uns bei diesem Vorhaben! Herzlichen Dank schon jetzt für alles, was Sie geben! P.S.: Ein neuer Kirchenstuhl wird ca. 200 € in der Anschaffung kosten.

Nutzen Sie gern für alle  
Zuwendungen das Spendenkonto  
der Auferstehungskirche bei  
der Stadtparkasse Augsburg.

IBAN: DE59 7205 0000 0810 7137 76

BIC: AUGSDE77XXX

